

Nepal: Waffenruhe mit Maoisten

Katmandu. Die nepalesische Regierung hat am Mittwoch eine Waffenruhe mit den maoistischen Rebellen verkündet und die Aufständischen zu Friedensgesprächen aufgerufen. Sie würden nicht mehr als Terrororganisation betrachtet, sagte der stellvertretende Ministerpräsident Khadga Prasad Oli in Katmandu. Die Rebellen hatten die Protestbewegung der Opposition gegen die Alleinherrschaft von König Gyanendra unterstützt und in der vergangenen Woche einen einseitigen Waffenstillstand erklärt.

Der stellvertretende Regierungschef Oli und Finanzminister Ram Sharan Mahat forderten die Aufständischen auf, sich an den Friedensgesprächen zu beteiligen. Die US-Regierung betonte indes, sie betrachte die Maoisten weiterhin als Terrororganisation. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66737.nepal-waffenruhe-mit-maoisten.html>